



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 42 801

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Bundesgesetz über Wohnungs-
beihilfen aufgehoben wird

Wien, am 26. August 1983

627-640/83

S/Pa

Dr. Krajek

GESETZENTWURF
ZL 22 GE/19 83

Datum: 26. AUG. 1983

Verteilt

1983-09-02

fechtauk

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

=====

Unter Bezugnahme auf den mit Note vom 12. Juli 1983, Zahl
30.405/51-V/1/1983, vom Bundesministerium für soziale Ver-
waltung übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem
das Bundesgesetz über Wohnungsbeihilfen aufgehoben wird, ge-
stattet sich der Österreichische Städtebund, anbei 25 Aus-
fertigungen seiner Stellungnahme zu übersenden.

Beilagen

Küller
(Reinhold Suttner)
Generalsekretär

ÖSTERREICHISCHER STÄDTEBUND

Österreichischer Städtebund · Rathaus · A-1082 Wien

An das
Bundesministerium
für soziale Verwaltung

Stubenring 1
1010 Wien

=====

Ihr Zeichen Ihre Nachricht vom
30.405/ 1983 07 12
51-V/1/1983

Unser Zeichen Sachbearbeiter
627-640/83 S/Pa

(0 22 2) 42 8 01
2237

Datum
1983 08 26

Betreff

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Bundesgesetz über Wohnungs-
beihilfen aufgehoben wird

Zu dem übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das
Bundesgesetz über Wohnungsbeihilfen aufgehoben wird, beehrt sich
der Österreichische Städtebund mitzuteilen, daß dagegen sowie
gegen die daraus resultierenden Novellen zum Arbeitslosenver-
sicherungsgesetz, zu den Versorgungsgesetzen und zu den Sozial-
versicherungsgesetzen keine Einwendungen erhoben werden.



(Reinhold Suttner)
Generalsekretär